

# Extratour MÜHLENTOUR



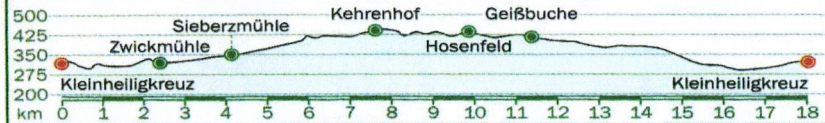
## Streckenverlauf

Kleinheiligkreuz → Zwickmühle → Sieberzmühle  
→ Kehrenhof → Geißbuche → Kleinheiligkreuz

Länge: 17,8 km • Höhenunterschied: 164 m • Grad: leicht

### Höhenprofil

In Meter über NN



## Streckenbeschreibung

Die Tour bietet auf 17,8 km Natur, Geschichte und Einkehrmöglichkeiten. Sie ist durch ein rotes „M“ auf weißem Grund markiert.

Einstiegsparkplätze befinden sich an der Sieberzmühle, der Hessenmühle und an der Wallfahrtskapelle Kleinheiligkreuz. An diesen Punkten bieten sich auch Einkehrmöglichkeiten an.

In ihrem östlichen Teil führt sie über die Höhenzüge der östlichen Ausläufer des Vogelsberges. Im westlichen Teil verläuft sie durch das Wiesental der Kalten Lüder am westlichen Rand des Gieseler Waldes. Durch die Wegequerspange zwischen der Sieberzmühle und dem Sieberzer Berg sind mehrere Wandervarianten möglich. Landschaftlich reizvoll sind das Siebenbrunnental im Süden und das Wiesental der Kalten Lüder, in denen die drei Mühlen Sieberz, Zwick- und Hessenmühle und die Wallfahrtskapelle Kleinheiligkreuz liegen.

Die Wallfahrtskapelle Kleinheiligkreuz wurde an der Kreuzung der beiden alten Fernwege Antsanvia und Ortesweg errichtet und wird 1348 das erste Mal urkundlich erwähnt. An ihrer Stelle befand sich bereits im 8./9. Jahrhundert die Siedlung Guntherskirchen. Vom Höhenrücken westlich des Kehrenhofes eröffnet sich ein weiter Blick über die ausgedehnten Flächen des Gieseler Waldes bis zur Wasserkuppe in der Hohen Rhön. Von der Geißbuche sieht man auf Schletzenhausen im Tal der Jossa. Die ehemals mächtige Geißbuche war als Naturdenkmal ausgewiesen. Sie musste durch einen jungen Baum ersetzt werden.

